



Aktion Saubere Hände Krankenhäuser

www.aktion-sauberehaende.de

Erfahrungsbericht vom Aktionstag 2015 am Klinikum rechts der Isar

Welthändehygienetag

Am 5.5.2015 fand erstmalig ein Aktionstag am Klinikum rechts der Isar anlässlich des Welthändehygienetags statt.

Ziel war es, möglichst viele Mitarbeiter der unterschiedlichen Berufsgruppen in der direkten Krankenversorgung anzusprechen, um die Bedeutung der Händedesinfektion in der täglichen Arbeitsroutine zu unterstreichen. Zu diesem Zweck gab es ein facettenreiches Angebot rund um die Händehygiene, das durch die Hygienefachkräfte der Abteilung für Krankenhaushygiene vorbereitet worden war.

In der Woche vor dem Aktionstag besuchten mobile Informationsteams der Hygienefachkräfte die einzelnen Stationen und Ambulanzen. Hier konnten Pflegekräfte, Ärzte, Physiotherapeuten, med. Fachangestellte und weitere Mitarbeiter vor Ort unter der UV-Lampe mit fluoreszierendem Händedesinfektionsmittel die Effektivität ihrer Einreibetechnik sichtbar machen. Neben diesem Aktionsangebot wurden Plakate zum Modell der WHO „Die 5 Indikationen der Händedesinfektion“, sowie zur Indikation 2 „vor aseptischen Tätigkeiten“ als Aushang ausgeteilt. Den Besuch rundeten die Hygienefachkräfte ab, indem sie den Mitarbeitern den Einladungsflyer für den Veranstaltungstag überreichten.

Während der Rundgänge auf den Stationen entwickelten sich viele Gespräche, die das Interesse der Mitarbeiter am Thema Händehygiene und deren Umsetzung in der Praxis zeigten.



Der Aktionstag selbst am 5. Mai bot dem interessierten Besucher die Gelegenheit sein Wissen zu passenden Themen rund um die Händehygiene aufzufrischen:

- Technik und Indikationen zur Händedesinfektion
- wie kann man die 30 Sekunden Einwirkzeit füllen
- warum gefährden künstliche Fingernägel und Nagellack die Effektivität der Händedesinfektion
- Steckbriefe zu multiresistenten Erregern
- empfohlene Präventionsmaßnahmen im Umgang mit MRE
- wie lange überleben Erreger auf unbelebten Flächen.



Wer sich sicher fühlte, testete sein Wissen sofort am Glücksrad. Die richtigen Antworten auf die Quizfragen zur Händehygiene wurden mit kleinen Gewinnen belohnt, einige Glückliche konnten einen Hauptgewinn mit nach Hause nehmen.

Auch hier standen die Übungen zur Händedesinfektion im Mittelpunkt, ebenso die Bestimmung des individuellen Hautfettgehaltes mittels Sebumeter. Vielen Dank an dieser Stelle an die verschiedenen Firmen für ihre Unterstützung des Aktionstages durch Aktivitäten wie auch Bereitstellung verschiedener Produkte zur Hautpflege und Händedesinfektionsmittel in der Kitteltaschenflasche.



Für Liebhaber der digitalen Medien standen Fallbeispiele der Homepage „Aktion saubere Hände“ bereit, durch die sich der Betrachter hindurchklicken und sein Praxiswissen testen konnte.

Als dritte Facette neben mobiler Information und Aktionen gab es einen sich wiederholenden Vortragsblock zu drei verschiedenen Themen. Hier wurde das aktuelle Thema 2015 „MRE“ aufgenommen, ebenso kam die Hautantiseptik zur Sprache. Nicht zuletzt stand das wichtige Thema, ob Händedesinfektionsmittel der Haut schadet auf der Agenda.

Insgesamt wurde der Aktionstag von Mitarbeitern unterschiedlicher Berufsgruppen besucht. Es gab angeregte Gespräche und eine rege Beteiligung an den Aktivitäten rund um das Thema Händehygiene. Die Bedeutung der Händehygiene in der Patientenversorgung konnte an diesem Tag wieder einmal gestärkt werden.

